

Gebrauchsinformation

**Liebe Eltern,
bitte lesen Sie die gesamte Packungsbeilage
sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Infor-
mationen für Sie.**

Dieses Arzneimittel ist auch ohne ärztliche Ver-
schreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen
Behandlungserfolg zu erzielen, müssen Weleda
Fieber- und Zahnungszäpfchen jedoch vorschrifts-
mäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht
möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere
Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich das Krankheitsbild verschlimmert
oder innerhalb von 2 Tagen keine Besserung
eintritt, sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Die Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was sind Weleda Fieber- und Zahnungszäpfchen
und wofür werden sie angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Weleda
Fieber- und Zahnungszäpfchen beachten?
3. Wie sind Weleda Fieber- und Zahnungszäpfchen
anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Weleda Fieber- und Zahnungszäpfchen
aufzubewahren?



Weleda Fieber- und Zahnungszäpfchen

für Kinder

Zusammensetzung

1 Zäpfchen zu 1 g enthält: Arzneilich wirksame Be-
standteile: Belladonna Dil. D3 (D2 mit Ethanol 30
Gew.-%, D3 mit Ethanol 15 Gew.-%) 20 mg / Chamomilla
recutita, Radix, ethanol. Decoctum Dil. D2 (HAB,
V. 19f; Ø mit Ethanol 30 Gew.-%) 20 mg / Echinacea Ø
135 mg / Echinacea purpurea, Planta tota Ø 135 mg /
Papaver somniferum, Fructus immat. Dil. D3 (HAB, V.
3c) 20 mg / Argentum metallicum praeeparatum Trit.
D19 20 mg.

Sonstige Bestandteile: Kakaobutter, Cellulosepulver.

Weleda Fieber- und Zahnungszäpfchen sind in Packun-
gen mit 10 Zäpfchen erhältlich.

1. Was sind Weleda Fieber- und Zahnungszäpfchen und wofür werden sie angewendet?

Weleda Fieber- und Zahnungszäpfchen ist ein an-
throposophisches Arzneimittel

von:
Weleda AG
Postfach 1309 / 1320
D-73503 Schwäbisch Gmünd
Tel.: 07171 / 919-414
Fax: 07171 / 919-424
E-Mail: dialog@weleda.de

Anwendungsgebiete

Gemäß der anthroposophischen Menschen- und
Naturerkenntnis gehören zu den Anwendungs-
gebieten akute, fieberhafte Erkrankungen; Unru-
hezustände, besonders im Zusammenhang mit
Zahnungsschwierigkeiten.

Bei länger anhaltenden oder unklaren Beschwerden
muss ein Arzt aufgesucht werden.

2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Weleda Fieber- und Zahnungszäpfchen beachten?

Weleda Fieber- und Zahnungszäpfchen sollen nicht
angewendet werden bei Überempfindlichkeit gegen
einen der Bestandteile oder gegen Korbblütler.

Aus grundsätzlichen Erwägungen darf die An-
wendung nicht erfolgen bei fortschreitenden
Systemerkrankungen wie Tuberkulose, bösartige
Erkrankungen der weißen Blutzellen (Leukosen),
systemisch-entzündliche Erkrankungen des Bin-
degewebes (Kollagenosen), Multiple Sklerose,
AIDS-Erkrankung, HIV-Infektion und anderen Au-
toimmun-Erkrankungen.

Kinder

Zur Anwendung von Weleda Fieber- und Zah-
nungszäpfchen bei Kindern bis 1 Jahr liegen keine
ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Sie
sollten deshalb nicht angewendet werden.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln

Keine bekannt

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden bzw. vor kurzem angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

3. Wie sind Weleda Fieber- und Zahnungszäpfchen anzuwenden?

Wenden Sie Weleda Fieber- und Zahnungszäpfchen immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Weleda Fieber- und Zahnungszäpfchen werden rektal angewendet.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

2 - 4 mal täglich 1 Zäpfchen in den Mastdarm einführen.

Dauer der Anwendung

Die Behandlung von fieberhaften Erkrankungen sollte nach 2 Wochen abgeschlossen sein. Tritt innerhalb von 2 Tagen keine Besserung ein, sollte ein Arzt konsultiert werden. Wegen des Bestandteils Echinacea sollte die Anwendung nicht länger als 2 Wochen ohne Unterbrechung erfolgen.

Wenn Sie die Anwendung von Weleda Fieber- und Zahnungszäpfchen vergessen haben:

Wenden Sie nicht die doppelte Dosis an, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel können Weleda Fieber- und Zahnungszäpfchen Nebenwirkungen haben. In Einzelfällen können Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten. Für Arzneimittel mit Zubereitungen

aus Sonnenhut (Echinacea) wurden Hautausschlag, Juckreiz, selten Gesichtsschwellung, Atemnot, Schwindel und Blutdruckabfall beobachtet. Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind.

5. Wie sind Weleda Fieber- und Zahnungszäpfchen aufzubewahren?

Bewahren Sie das Arzneimittel so auf, dass es für Kinder nicht zugänglich ist.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Zäpfchenhülle und der Faltschachtel angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Aufbewahrungsbedingungen: Bitte bewahren Sie die Zäpfchen nicht bei Temperaturen über 30°C auf.

Stand der Information: August 2005

Liebe Eltern des kleinen Patienten, der kleinen Patientin,

Sie haben mit Weleda Fieber- und Zahnungszäpfchen ein anthroposophisches Arzneimittel erworben, das bei akuten fieberhaften Erkrankungen, Unruhezuständen, besonders im Zusammenhang mit Zahnungsbeschwerden eingesetzt werden kann. Zum besseren Verständnis der Wirkungsweise von Weleda Fieber- und Zahnungszäpfchen haben wir Ihnen nachfolgend einige Informationen zusammengestellt.

Wie können Weleda Fieber- und Zahnungszäpfchen helfen?

Weleda Fieber- und Zahnungszäpfchen werden mit verschiedenen Heilpflanzen zubereitet, die beruhigend und entzündungshemmend wirken. Durch die Afterschleimhaut werden die Inhaltsstoffe aus dem Zäpfchen rasch aufgenommen und können so ihre Wirkung entfalten.

Folgende homöopathische Zubereitungen werden verwendet:

Tollkirsche (Belladonna) wirkt fiebersenkend.

Kamillenwurzel (Chamomilla recutita) wirkt krampflösend und entzündungshemmend.

Sonnenhut (Echinacea) wirkt entzündungshemmend und stärkt die Abwehrkräfte.

Schlafmohn (Papaver somniferum) wirkt beruhigend und entkrampfend.

Silber (Argentum metallicum praeparatum) wirkt beruhigend und stärkt den Organismus.

Warum kann es zu einem weißen Belag auf den Zäpfchen kommen?

Die Grundlage der Zäpfchen besteht aus Kakao-butter. Bei dieser Substanz kann es im Laufe der Lagerung - insbesondere bei Schwankungen der Lagertemperatur - teilweise zu Auskristallisationen kommen, die als matter Belag auf der Oberfläche der Zäpfchen sichtbar sind. Solche Erscheinungen, die auch bei anderen kakaohaltigen Produkten (z.B. Schokolade) auftreten, sind unbedenklich und haben auf die Wirksamkeit und Verträglichkeit keinen Einfluss.

Weleda Arzneimittel auf der Grundlage der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis. Was heißt das?

Weleda Arzneimittel stärken die Selbstheilungskräfte des Menschen durch Heilkräfte aus der Natur. Mensch und Natur sind aus einer gemeinsamen Entwicklung hervorgegangen, so dass bestimmte Stoffe und Vorgänge der Naturreiche ihre Entsprechung im menschlichen Organismus haben. In der Arzneimittelfindung wird der ganze Mensch auf all seinen Ebenen (Körper, Seele und Geist) berücksichtigt. Die von der Weleda verwendeten Herstellungsprozesse machen die Naturstoffe dem Menschen zugänglich und lassen diese erst wirksam werden.